



kurz berichtet

Eile auf dem Schulweg:

Unfallgefahr

Eile und Stress im Straßenverkehr erhöhen die Gefahr von Verkehrsunfällen. Davon sind bereits Kinder betroffen. Wie eine aktu-

Eile auf dem Schulweg



elle Untersuchung im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) ergab, sind 26,3 Prozent der befragten Schulkinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren auf dem Weg zur Schule „häufig“ in Eile. 6,3 Prozent der befragten Kinder sind „sehr oft“ und weitere 1,3 Prozent sogar „immer“ unter Zeitdruck.

Der DVR rät daher allen Eltern, ihre Kinder morgens rechtzeitig auf den Schulweg zu bringen. Autofahrer sollten gerade an Fußgängerüberwegen, an Bushaltestellen und im Bereich von Schulen besonders auf Kinder achten und mit angemessener Geschwindigkeit und bremsbereit fahren.